

Aufgabe M 5 (Nur für M*)

Viereck 20 x 60 m – Dauer: circa 4½ Minuten

Veranstaltung: _____ Datum: _____ Prfg.-Nr.: _____ Richter: Position

Teilnehmer-Nr.: _____ Reiter: _____ Pferd.: _____

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeffizient	Beurteilungskriterien	Bemerkungen
1.	A-X X X X-C	Einreiten im versammelten Trab. Halten. Grüßen. Im versammelten Tempo antraben. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergänge, Anlehnung, Geraderichtung.	
2.	C R	Rechte Hand. Volte (8 m).				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Anlehnung, Biegung, Gleichgewicht, Versammlung, Größe, Form.	
3.	R-P P-F-A	Schulterherein. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Gleichgewicht und Schwung, Biegung und Stellung, Fluss und Versammlung.	
4.	A Zwischen D und L bis R R-M-C-H-S	Auf die Mittellinie abwenden. Nach rechts traversieren. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Gleichgewicht und Schwung, Biegung und Stellung, Versammlung, Fluss, Kreuzen der Beine.	
5.	S	Volte (8 m).				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Anlehnung, Biegung, Gleichgewicht, Versammlung, Größe, Form.	
6.	S-V V-K-A	Schulterherein. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Gleichgewicht und Schwung, Biegung und Stellung, Fluss und Versammlung.	
7.	A Zwischen D und L bis S S-H-C-M	Auf die Mittellinie abwenden. Nach links traversieren. Versammelter Trab.				Erhalt von Takt und Kadenz, Qualität des Trabes, Anlehnung, Gleichgewicht und Schwung, Biegung und Stellung, Versammlung, Fluss, Kreuzen der Beine.	
8.	M-V V	Mitteltrab. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit.	
9.	(V-K-D-(F))	(Übergänge bei M und V.) (Der versammelte Trab.)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
10.	Zwischen D und F	Kurzkehrt links, danach Mittelschritt.				Erhalt von Takt, Qualität der Übergänge, Fleiß, Stellung und Biegung, Versammlung, Lastaufnahme, Größe.	
11.	(F)-D-K-V	Mittelschritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, Raumgriff, Übertritt, Schulterfreiheit.	
12.	V-X-R	Starken Schritt.			2	Takt, Losgelassenheit, Fleiß, Dehnung ans Gebiss, gesteigerter Raumgriff, deutlicher Übertritt, Schulterfreiheit.	
13.	R-M M M-C-H-S	Mittelschritt. Im versammelten Tempo angaloppieren. Versammelter Galopp.				Sichere Reaktion auf die Hilfen, Erhalt von Takt, Anlehnung, Geraderichtung, Bergauftendenz, Qualität des Galopps.	
14.	S-R R-M	Halber Zirkel und Mittelgalopp. Versammelter Galopp.				Qualität des Galopps, Sprungverlängerung, Rahmenerweiterung, Bergauftendenz, Biegung, Linienführung.	

		Aufgabe	Note	Korr.-Note	Koeffizient	Beurteilungskriterien	Bemerkungen
15.	(M-C-H)	(Übergänge bei S und M.) (Der versammelte Galopp.)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Durchsprung, Rahmenveränderung, Geraderichtung.	
16.	H-I-B I B-P	Versammelter Galopp. Fliegender Galoppwechsel. Versammelter Galopp.			2	Durchsprung, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung. Qualität des Galopps davor und danach.	
17.	P-V V-E	Halber Zirkel, dabei 2 bis 3 Pferdelängen überstreichen. Versammelter Galopp.				Erhaltung von Galopptakt, Gleichgewicht, Selbsthaltung und Biegung, Einhaltung von korrekter Linie.	
18.	E-I-M I M-C	Versammelter Galopp. Fliegender Galoppwechsel. Versammelter Galopp.			2	Durchsprung, Bergauftendenz, Fluss, Geraderichtung. Qualität des Galopps davor und danach.	
19.	C H-X-F F	Versammelter Trab. Starker Trab. Versammelter Trab.				Gleichmaß, Engagement der Hinterhand, deutlicher Übertritt, Rahmenerweiterung, Rückentätigkeit, Steigerung zum Mitteltrab.	
20.	(F-A)	(Übergänge bei C, H und F.) (Der versammelte Trab.)				Harmonische Einleitung und Rückführung, Erhalt von Takt und Fluss, Qualität des Trabes, Rahmenveränderung, präzise Tempounterschiede.	
21.	A I	Auf die Mittellinie abwenden. Halten. Grüßen.				Erhalt von Takt, Qualität des Trabes, Halten und Übergang, Anlehnung, Geraderichtung.	

Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.

Richtverfahren mit Einzelnoten

Gesamtnoten

22.	Schritt (Takt, Fleiß, Raumgriff, Schreiten)				
23.	Trab (Takt, Schwung, Rückentätigkeit, Engagement der Hinterhand, Raumgriff)				
24.	Galopp (Takt, Durchsprung, Schwung, Rückentätigkeit, Bergauftendenz)				
25.	Durchlässigkeit und Gehorsam des Pferdes (Aufmerksamkeit, Vertrauen, Harmonie, Losgelassenheit, Maultätigkeit, Anlehnung und relative Aufrichtung)				2
26.	Sitz und Einwirkung des Reiters, Korrektheit bei Anwendung der Hilfen, Lektionen und Hufschlagfiguren				2

Abzüge

Strafpunkte für Verreiten/Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. 2 Punkte _____

das 2. Mal bei Lektion Nr. 4 Punkte _____

das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss _____

Abzüge für verspätetes Starten: 2 Punkte vom Endergebnis

Gesamt: 320

Richtverfahren mit Gesamtwertnote

Wertnote: _____

Abzüge

für Verreiten und Auslassungen:

das 1. Mal bei Lektion Nr. 0,2 Punkte _____

das 2. Mal bei Lektion Nr. 0,4 Punkte _____

das 3. Mal bei Lektion Nr. = Ausschluss _____

Abzüge für verspätetes Starten: 0,2 Punkte vom Endergebnis

Gesamtwertnote: _____

Gesamturteil

Unterschrift des Richters